

Gertner Thomas

Vorname: Thomas

Nachname: Gertner

erfasst als:

Interpret:in Dirigent:in Musikalische:r Leiter:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Neue Musik Volksmusik

Instrument(e): Posaune Tenorhorn Tuba

Geburtsort: München

Geburtsland: Deutschland

Tätigkeiten

2005–heute Musikschule Bregenz: Lehrer für Posaune, Tenorhorn, Tuba, Klassenmusizieren

Mitglied in den Bands/Ensembles/Orchestern

2004–heute [Ensemble plus](#): Dirigent, Posaunist

dieGärtneri: Posaunist, musikalischer Leiter (gemeinsam mit Martin Franz (Saxophon, Querflöte), Stefan Schnell (Klavier), Mario Söldi (Schlagzeug), Stephan Reinthaler (Bass))

Stadtkapelle Bregenz Vorkloster: Kapellmeister

Uraufführungen (Auswahl)

2018 Matthias Kessler (Vibraphon), [Ensemble Plus](#), [Thomas Gertner](#) (Dirigent), [ORF-Landesstudio Vorarlberg](#), Dornbirn: [Konzert für Vibraphon und Ensemble](#) (UA, [Raphael Lins](#))

2019 [Ensemble Plus](#), [Thomas Gertner](#) (Dirigent), Portraitkonzert - Vinomnaaal Rankweil: [Kaleidoskop](#) (UA, [Gerda Poppa](#))

2021 [Ensemble Plus](#), [Thomas Gertner](#) (Dirigent), Magazin 4 - Konzertreihe "Sul Palco" - Fabrik Klarenbrunn Bregenz: [Plusquamperfekt](#) (UA, [Raphael Lins](#))

2021 [Ensemble plus](#) - [Thomas Gertner](#) (dir), Bregenz: [Nachtschattengewächse](#) (UA, [Michael Amann](#))

2023 Miriam Arnold (Tanz), Sebastien Kapps (Tanz), Joni Österlund (Tanz), Marina Rützler (Tanz), Silvia Salzmann (Tanz), Chris Yi-Yi Wang (Tanz), [Ensemble Plus](#): [Michaela Girardi](#) (vl), [Guy Speyers](#) (va), [Myriam García Fidalgo](#) (vc), Nikolaus

Feinig (db), [Anja Nowotny-Baldauf](#) (fl), Hauke Kohlmorgen (cl), [Thomas Gertner](#) (pos), Martin Gallez (pf), Benjamin Kuhn (git), Bertram Brugger (schlbg), Kulturhaus Dornbirn: Solstices - Tanztheater (UA, [Georg Friedrich Haas](#))

Pressestimmen (Auswahl)

25. Februar 2024

"Schon im vergangenen Jahr erhielt das Ensemble plus für die Mitwirkung bei der Tanzperformance „Solstices“ mit dem waltanztheater.com viel Zustimmung. Nun legte der Ensembleleiter Guy Speyers noch einmal nach. Das Ensemble plus spielte das 70-minütige Werk auf CD ein und lud zur „Live-Aufnahme“ in den ORF Dornbirn. Bis auf den letzten Platz war das Publikumsstudio besetzt. Die Spielanweisung „in völliger Dunkelheit zu spielen“ versprach ein einmaliges Hörerlebnis. Mutig nahmen die Musiker:innen die enorme Herausforderung an und faszinierten mit ihrer energetischen Spielart. Die Aufführung von „Solstices“ wird nicht nur in die Ensemblegeschichte eingehen, sondern auch als einzigartiges Konzertereignis in Vorarlberg in Erinnerung bleiben."

Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Einzigartiges Hörerlebnis in absoluter Dunkelheit (Silvia Thurner, 2024), abgerufen am 8.5.2024

[<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/einzigartiges-hoererlebnis-in-absoluter-dunkelheit>]

8. Oktober 2023

"Das Ensemble Plus gewinnt immer mehr an Profil und schafft sich seine eigene Klangwelt. Ein starkes Zeichen setzten die Musiker:innen rund um den Bratschisten Guy Speyers im dritten Konzert der Reihe Sul Palco in der Fabrik Klarenbrunn. Unter der Leitung von Thomas Gertner erklangen Kompositionen von Luciano Berio, Dietmar Kirchner und Massimiliano Viel. Der große Raum bot ideale Voraussetzungen für die mit mannigfaltigen Electronics ergänzten und unterstützten Ensembleklänge. So war Musik auf der Höhe unserer Zeit mit herausragenden Musiker:innen in inspirierender Atmosphäre zu erleben."

Zeitschrift für Kultur und Gesellschaft: Das Ensemble Plus geht attraktive Verbindungen ein (Silvia Thurner, 2023), abgerufen am 8.5.2024

[<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/das-ensemble-plus-geht-attraktive-verbindungen-ein/>]

18. April 2021

"Dennoch entwickelte „Via vitae“ eine spannungsgeladene Aussagekraft. Michaela Girardi und Yukiko Tezuka an den Violinen, Guy Speyers an der Bratsche und Jessica Kuhn am Violoncello spielten die aufgewühlt tremolierenden Passagen, nervös immer wieder aufkeimende und sich verlierende Tonfloskeln und die in die Mittelpassage eingelagerte melodische Linie mit markant ausgeformten Phrasierungen. Sicherheit und Orientierung im dichten Klanggeschehen bot Thomas Gertner am Pult."

KULTUR: Variantenreiche Kompositionen und Spielarten – Das Ensemble plus

unter der Leitung von Thomas Gertner musizierte im Magazin 4 mit großer Aussagekraft, abgerufen am 16.11.2021

[<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/musik-konzert/variantenreiche-kompositionen-und-spielarten-das-ensemble-plus-unter-der-leitung-von-thomas-gertner-musizierte-im-magazin-4-mit-grosser-aussagekraft>]

28. Oktober 2019

"Michaela Girardi spielte das für sie komponierte Stück „Songlines“ facettenreich und führte die Zuhörenden entlang einer mitteilbaren gestalteten musikalischen Linie, die ganz unterschiedliche Charakteristika ausbildete. Von filigran-brüchig gestalteten Passagen über ätherisch-verklingende Klänge bis hin zu mehrstimmigen Abschnitten und sich einpendelnden Tonhöhen. Ein intensives Hörerlebnis wurde die Darbietung noch dazu, wenn man wusste, dass sich der Komponist in diesem Werk von der imaginierten Landkarte singender Ahnen der Aborigines in Australien inspirieren ließ."

KULTUR: Ein schöner Rahmen für sympathisch offene und geistreiche Musik und Literatur – das ensemble plus und Nikolaus Brass luden zum Konzertfest ins Magazin 4 (Silvia Thurner), abgerufen am 16.11.2021

[<https://www.kulturzeitschrift.at/kritiken/musik-konzert/ein-schoener-rahmen-fuer-sympathisch-offene-und-geistreiche-musik-und-literatur-das-ensemble-plus-und-nikolaus-brass-luden-zum-konzertfest-ins-magazin-4>]

20. Jänner 2010

"Im Rahmen der interessanten Bundesländer-Reihe im Kornspeicher kam das "Ensemble Plus" aus Vorarlberg nach Wels. In der Besetzung Streichquartett, Kontrabass, Klarinetten, Schlagzeug und Electronic Sounds zeigten die Musiker in beeindruckender Spielqualität was sich im "Ländle" an Zeitgenössischem tut. Mit gleich fünf Uraufführungsstücken boten sie einen beeindruckenden Blick ins westliche Bundesland."

Neues Volksblatt / Christine Grubauer

7. November 2009

"Zeit für ein instruktives Konzert mit zeitgenössischer Kammermusik im Kornspeicher Wels: Zu Gast war das auf neue und experimentelle Tonkunst spezialisierte Vorarlberger "Ensemble Plus", das sechs herausragende Komponisten aus dem Bodenseegebiet vorstellte und dabei vielfach mit extravaganter Geräuschakrobatik, spitzfindigen Spieltechniken und elektronischen Verfremdungseffekten punkten konnte. Besondere Aufmerksamkeit erregten dabei die Stücke von Gerold Amann, Gerald Futscher und Herbert Willi."

Kronen Zeitung / Balduin Sulzer

Diskografie

2016 20 Jahre Ensemble plus (ORF)

2004 Futscher – Sechs Kompositionen von Gerald Futscher - Ensemble plus

Literatur

mica-Archiv: [Ensemble plus](#)

2010 Thurner, Silvia: [Musik in eine andere Richtung hieven – Spielfelder des „ensemble plus“](#). In: mica-Musimagazin.

2013 Fuerlinger, Ulla: [Porträt: ensemble plus](#). In: mica-Musimagazin.

2023 Thurner, Silvia: [Den Menschen ein Ohr und Mitgefühl leihen – Das WALK-TANZTHEATER und das ENSEMBLE PLUS interpretieren „Solstices“ von GEORG FRIEDRICH HAAS neu](#). In: mica-Musimagazin.

Quellen/Links

Webseite: [Ensemble plus](#)

Facebook: [Ensemble plus](#)

Soundcloud: [Ensemble plus](#)

YouTube: [Ensemble plus](#)

Webseite: [dieGärtnerei](#)

Webseite: [Stadtkapelle Bregenz Vorkloster](#)